



Modulhandbuch Bachelor of Arts (Kombination) Volkswirtschaftslehre

Inhaltsverzeichnis

500	Orientierungsprüfung	2
	13020 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	3
	19270 Grundlagen der Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler	5
600	Fachprüfungen	7
	13230 Volkswirtschaftslehre I: Mikroökonomik, Makroökonomik	8
	13240 Volkswirtschaftslehre II: Industrieökonomik, Konjunktur, Beschäftigung, Außenwirtschaft	11
	13610 Wissenschaftliches Arbeiten	14
	19280 Volkswirtschaftslehre III: Standortökonomik, Verkehrsökonomik	16



Modulhandbuch Bachelor of Arts (Kombination) Volkswirtschaftslehre

Modul 500 Orientierungsprüfung

zugeordnet zu: Studiengang

Zugeordnete Module:	13020	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
	19270	Grundlagen der Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler



Modulhandbuch Bachelor of Arts (Kombination) Volkswirtschaftslehre

Modul 13020 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre

zugeordnet zu: Modul 500 Orientierungsprüfung

Studiengang:	[175]	Modulkürzel:	100402001
Leistungspunkte:	3.0	SWS:	3.0
Moduldauer:	1 Semester	Turnus:	jedes 2. Semester, WiSe
Sprache:	Deutsch	Modulverantwortlicher:	Bernd Woeckener

Dozenten: • Bernd Woeckener

Verwendbarkeit / Pflichtmodul, 1. Fachsemester B.Sc. BWL techn.

Zuordnung zum Pflichtmodul, 1. Fachsemester B.A.-Nebenfach VWL

Lernziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, auf der Basis der zentralen ökonomischen Begrifflichkeiten und Konzepte zu argumentieren, das Funktionieren und die Funktionsbedingungen von Märkten richtig einzuschätzen, auf der Basis der Kenntnis der wichtigsten makroökonomischen Größen und ihrer Zusammenhänge gesamtwirtschaftliche Argumentationen und Politikansätze kompetent einzuschätzen.

Inhalt: Dieses einführende Modul behandelt die grundlegenden Begriffe, Konzepte und Methoden der einzel- und marktwirtschaftlichen (mikroökonomischen) sowie der gesamtwirtschaftlichen (makroökonomischen) Theorie. Aufbauend auf den grundlegenden Konzepten der Knappheit, der Kosten, der Arbeitsteilung (Spezialisierung) und des Tausches (Handels) steht im mikroökonomischen Teil das Funktionieren von Märkten als Orten des Aufeinandertreffens von Angebot und Nachfrage im Mittelpunkt. Der makroökonomische Teil erläutert die zentralen gesamtwirtschaftlichen Größen (Aggregate) einer offenen Volkswirtschaft und analysiert die Zusammenhänge zwischen diesen Größen.

Literatur / Lernmaterialien: Ergänzende Folien, Übungsaufgaben und Lösungen stehen zum Download zur Verfügung. Die Basisliteratur umfasst die folgenden Werke:

- F. C. Englmann: Makroökonomik, Kohlhammer, neueste Auflage
- B. Woeckener: Einführung in die Mikroökonomik, Springer, neueste Auflage
- N.G. Mankiw und M.P. Taylor: Principles of Economics, Cengage Learning - Thomson, neueste Auflage



Modulhandbuch Bachelor of Arts (Kombination) Volkswirtschaftslehre

Lehrveranstaltungen und
-formen:

- 130201 Vorlesung Einführung in die VWL
- 130202 Übung Einführung in die VWL

Abschätzung
Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 31,5 h

Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit: 58,5 h

Gesamt: 90 h

Studienleistungen:

Prüfungsleistungen:

- BA VWL Nebenfach: mündliche Abschlussprüfung von 20 Minuten Dauer
- BSc BWL techn.: schriftliche Abschlussprüfung von 60 Minuten Dauer

Grundlagen für ... :

- 13230 Volkswirtschaftslehre I: Mikroökonomik, Makroökonomik
- 13240 Volkswirtschaftslehre II: Industrieökonomik, Konjunktur, Beschäftigung, Außenwirtschaft

Prüfungsnummer/n und
-name:

- 13021 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre

Exportiert durch:

Studiengänge die dieses
Modul nutzen :

- BSc Techn. orient. Betriebswirtschaftslehre
- BSc Technikpädagogik
- BA (Komb) Volkswirtschaftslehre
- MSc Technikpädagogik

**Modul 19270 Grundlagen der Mathematik für
Wirtschaftswissenschaftler**

zugeordnet zu: Modul 500 Orientierungsprüfung

Studiengang:	[175]	Modulkürzel:	??? MathBWL I, MathBWL II
Leistungspunkte:	9.0	SWS:	6.0
Moduldauer:	1 Semester	Turnus:	jedes 2. Semester, WiSe
Sprache:	Deutsch	Modulverantwortlicher:	Werner Kolbe

Dozenten:

Verwendbarkeit /
Zuordnung zum
Curriculum:

- Pflichtmodul, 1. und 2. Fachsemester der Fachrichtung BWL
- Pflichtmodul, 1. und 2. Fachsemester BA-Nebenfach VWL

Lernziele:

- Kenntnisse und Verständnis mathematischer Grundlagen für wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge;
- selbständige, sichere, kreative Anwendung mathematischer Methoden;
- Fähigkeit zur interpersonellen wie auch schriftlichen Kommunikation mit Fachkollegen, Mathematikern, Programmierern

Inhalt:

Erstes Semester:

Reelle Zahlen, Ungleichungen, Betrag, Abbildungen, Folgen, Grenzwerte, Stetigkeit, Reelle Zahlenfolgen, Differentialrechnung bei Funktionen einer Variablen, Berechnung der Kapitalentwicklung auf der Basis der Zinseszinsrechnung, Funktionen von mehreren Variablen (Stetigkeit, partielle Ableitungen), Einführung in die Vektorrechnung, Integralrechnung bei Funktionen einer Veränderlichen.

Zweites Semester:

Matrizen und lineare Gleichungssysteme, Wachstumsrate und Elastizität, Totales Differential, Taylorscher Satz und Taylorreihen, Extremwertprobleme bei Funktionen mehrerer Variablen ohne Nebenbedingungen und mit Gleichungsnebenbedingungen, Komplexe Zahlen, Separierbare Differentialgleichungen, Lineare Differentialgleichungen erster Ordnung, Lineare Differentialgleichungen zweiter Ordnung mit konstanten Koeffizienten, Lineare Differenzgleichungen mit konstanten Koeffizienten.



Modulhandbuch Bachelor of Arts (Kombination) Volkswirtschaftslehre

Literatur / Lernmaterialien:	Wird in der Vorlesung bekanntgegeben
Lehrveranstaltungen und -formen:	<ul style="list-style-type: none">• 192701 Vorlesung Mathematik I• 192702 Vortragsübung Mathematik I• 192703 Vorlesung Mathematik II• 192704 Vortragsübung Mathematik II
Abschätzung Arbeitsaufwand:	Präsenzzeit: 63 h Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit: 207 h Gesamt: 270 h
Prüfungsleistungen:	Klausur im Umfang von 180 Minuten nach dem Sommersemester
Prüfungsnummer/n und -name:	<ul style="list-style-type: none">• 19271 Grundlagen der Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler
Studiengänge die dieses Modul nutzen :	<ul style="list-style-type: none">• BA (Komb) Volkswirtschaftslehre



Modul 600 Fachprüfungen

zugeordnet zu: Studiengang

Zugeordnete Module:	13230	Volkswirtschaftslehre I: Mikroökonomik, Makroökonomik
	13240	Volkswirtschaftslehre II: Industrieökonomik, Konjunktur, Beschäftigung, Außenwirtschaft
	13610	Wissenschaftliches Arbeiten
	19280	Volkswirtschaftslehre III: Standortökonomik, Verkehrsökonomik



Modulhandbuch Bachelor of Arts (Kombination) Volkswirtschaftslehre

Modul 13230 Volkswirtschaftslehre I: Mikroökonomik, Makroökonomik

zugeordnet zu: Modul 600 Fachprüfungen

Studiengang:	[175]	Modulkürzel:	100402002
Leistungspunkte:	6.0	SWS:	6.0
Moduldauer:	2 Semester	Turnus:	jedes 2. Semester, SoSe
Sprache:	Deutsch	Modulverantwortlicher:	Bernd Woeckener

Dozenten:

- Frank C. Englmann
- Bernd Woeckener

Verwendbarkeit /
Zuordnung zum
Curriculum:

Pflichtmodul, 2. und 3. Semester B.Sc. BWL techn.

Pflichtmodul, 2. und 3. Semester B.A.-Nebenfach VWL

Lernziele:

Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,

- die wichtigsten ökonomischen Entscheidungsprobleme der privaten Haushalte und Unternehmen strukturiert zu behandeln,
- den Einfluss von Marktmacht und von strategischem Verhalten auf das Marktergebnis zu erkennen und richtig einzuschätzen,
- die besonderen Funktionsbedingungen der Arbeitsmärkte und der Kapitalmärkte zu erkennen,
- die Aufgaben des Staates und ihre praktische Ausgestaltung kompetent zu beurteilen,
- die Bedeutung der makroökonomischen Entwicklung für die einzelnen Unternehmen und Haushalte einzuschätzen,
- die Auswirkungen von technischen Neuerungen und wirtschaftspolitischen Maßnahmen auf Volkseinkommen, Nettoexporte und Wechselkurs zu prognostizieren,
- die Entwicklung von Inflation und Arbeitslosigkeit zu erklären.

Inhalt:

Mikroökonomik:

Aufbauend auf den mikroökonomischen Grundlagen von Angebot, Nachfrage und Marktgleichgewicht behandelt dieses Teilmodul die Konsequenzen der Existenz von Marktmacht und von strategischem Anbieterverhalten am Beispiel der Gütermärkte. Anschließend werden Arbeits- und Kapitalmärkte betrachtet. Das Teilmodul schließt mit einer Analyse der Rolle des Staates in der Marktwirtschaft.

Makroökonomik:



Aufbauend auf dem Modul Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und dem Teilmodul Mikroökonomik wird zunächst die einfache Makroökonomik vollkommener Märkte behandelt, für eine geschlossene und eine offene Volkswirtschaft. Hierbei wird u. a. der Einfluss des technischen Fortschritts und wirtschaftspolitischer Maßnahmen auf die Höhe des Volkseinkommens, der Beschäftigung, der Nettoexporte und des Wechselkurses untersucht. Schließlich werden Unvollkommenheiten auf Finanzmärkten und dem Arbeitsmarkt in ihrer Wirkung insbesondere auf Inflation und Arbeitslosigkeit behandelt.

Literatur / Lernmaterialien:

Ergänzende Folien, Übungsaufgaben und Lösungen stehen zum Download zur Verfügung. Die Basisliteratur umfasst die folgenden Werke:

1. Mikroökonomik:

- B. Woeckener: Einführung in die Mikroökonomik, Springer, neueste Auflage
- R.S. Pindyck und D.L. Rubinfeld: Microeconomics, Prentice Hall, neueste Auflage

2. Makroökonomik:

- F. C. Englmann: Makroökonomik, Kohlhammer, neueste Auflage
- N. G. Mankiw: Macroeconomics, Palgrave Macmillan, neueste Auflage

Lehrveranstaltungen und -formen:

- 132301 Vorlesung Mikroökonomik
- 132302 Übung Mikroökonomik
- 132303 Vorlesung Makroökonomik
- 132304 Übung Makroökonomik

**Abschätzung
Arbeitsaufwand:**

Präsenzzeit: 63 h

Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit: 117 h

Gesamt: 180 h

Studienleistungen:



Modulhandbuch Bachelor of Arts (Kombination) Volkswirtschaftslehre

- Prüfungsleistungen:
- BA VWL Nebenfach: Jeweils eine mündliche Prüfung in Mikroökonomik und in Makroökonomik von 20minütiger Dauer, die gleich gewichtet werden.
 - BSc BWL techn.: Jeweils eine schriftliche Prüfung in Mikroökonomik und in Makroökonomik von 60minütiger Dauer, die gleich gewichtet werden.
- Grundlagen für ... :
- 13240 Volkswirtschaftslehre II: Industrieökonomik, Konjunktur, Beschäftigung, Außenwirtschaft
- Prüfungsnummer/n und -name:
- 13231 Volkswirtschaftslehre I: Mikroökonomik
 - 13232 Volkswirtschaftslehre I: Makroökonomik
- Exportiert durch:
- Institut für Volkswirtschaftslehre und Recht
- Studiengänge die dieses Modul nutzen :
- BSc Techn. orient. Betriebswirtschaftslehre
 - BSc Technikpädagogik
 - BA (Komb) Volkswirtschaftslehre
 - MSc Technikpädagogik

**Modulhandbuch Bachelor of Arts (Kombination) Volkswirtschaftslehre****Modul 13240 Volkswirtschaftslehre II: Industrieökonomik, Konjunktur, Beschäftigung, Außenwirtschaft**

zugeordnet zu: Modul 600 Fachprüfungen

Studiengang:	[175]	Modulkürzel:	100410001
Leistungspunkte:	9.0	SWS:	6.0
Moduldauer:	2 Semester	Turnus:	jedes 2. Semester, SoSe
Sprache:	Deutsch	Modulverantwortlicher:	Frank C. Englmann

Dozenten:

- Bernd Woeckener
- Frank C. Englmann

Verwendbarkeit / Zuordnung zum Curriculum: Pflichtmodul, 4. und 5. Semester B.Sc. BWL techn.

Lernziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,

- die Höhe von Volkseinkommen, Inflation, Kapital- und Güterexporten, Wechselkurs und Beschäftigung zu bestimmen,
- die konjunkturelle Situation von Volkswirtschaften anhand von Indikatoren einzuschätzen,
- die wichtigsten Zusammenhänge zwischen Konjunktur- und Arbeitsmarktentwicklung sowie deren Auswirkungen auf die einzelnen Unternehmen und Haushalte zu beschreiben,
- den wechselseitigen Einfluss binnen- und außenwirtschaftlicher Entwicklungen zu erläutern,
- die Determinanten und Probleme der Staatsverschuldung zu benennen,
- die wichtigsten Entscheidungsprobleme strategischer Anbieter auf Gütermärkten vor dem Hintergrund des Gesamtmarktes zu strukturieren und zu analysieren,
- den zentralen Unterschied zwischen preisorientierten und kapazitätsorientierten Marktstrategien zu erkennen,
- die verschiedenen Aspekte eines strategischen Designwettbewerbs und eines strategischen Qualitätswettbewerbs zu erkennen und zu strukturieren,
- die Grundlagen der Qualitätsführerschaft und der Kostenführerschaft im Kontext eines Forschungs- und Entwicklungswettbewerbs zu verstehen.

Inhalt: **1. Konjunktur, Beschäftigung und Außenwirtschaft:**



Aufbauend auf den makroökonomischen Veranstaltungen im Modul Volkswirtschaftslehre I wird das neukeynesianische Unterbeschäftigungsmodell einer offenen Volkswirtschaft bei festen und flexiblen Wechselkursen diskutiert. Hieran schließen sich an die Behandlung der Determinanten und Probleme der Staatsverschuldung, die Diskussion stilisierter Fakten der konjunkturellen Entwicklung, der wichtigsten Konjunkturindikatoren sowie die Erklärung von Konjunktur- und Arbeitsmarktdynamik. Abschließend wird erklärt, wovon die Außenhandelsströme zwischen Volkswirtschaften abhängen und wie sie sich auf die Faktorallokation und -entlohnung in den einzelnen Ländern auswirken.

2. Industrieökonomik:

Aufbauend auf den mikroökonomischen Veranstaltungen im Rahmen der Module Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre I behandelt dieses Teilmodul im Kern die Grundlagen der Markt- und Wettbewerbstheorie und -politik oligopolistischer Märkte. Ausgehend von den entscheidungstheoretischen und wettbewerbsrechtlichen Grundlagen werden der strategische Preis- und Kapazitätswettbewerb bei homogenen und bei heterogenen Gütern sowie die Grundlagen des Design- und Qualitätswettbewerbs sowie des Forschungs- und Entwicklungswettbewerbs behandelt.

Literatur / Lernmaterialien:

Ergänzende Folien, Übungsaufgaben und Lösungen stehen zum Download zur Verfügung. Die Basisliteratur umfasst die folgenden Werke:

1. Konjunktur, Beschäftigung und Außenwirtschaft:

- F. C. Englmann: Makroökonomik, Kohlhammer, neueste Auflage
- M. Gärtner: Macroeconomics, Prentice Hall International, neueste Auflage
- J. Heubes: Konjunktur und Wachstum, Vahlen, neueste Auflage

2. Industrieökonomik:

- B. Woeckener: Strategischer Wettbewerb, Springer, neueste Auflage
- J. Tirole: The Theory of Industrial Organization, MIT Press, neueste Auflage

Lehrveranstaltungen und -formen:

- 132401 Vorlesung Industrieökonomik
- 132402 Übung Industrieökonomik
- 132403 Vorlesung Konjunktur, Beschäftigung und Außenwirtschaft
- 132404 Übung Konjunktur, Beschäftigung und Außenwirtschaft



Modulhandbuch Bachelor of Arts (Kombination) Volkswirtschaftslehre

Abschätzung
Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 63 h

Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit: 207 h

Gesamt: 270 h

Studienleistungen:

Prüfungsleistungen:

- BA VWL Nebenfach: Jeweils eine mündliche Prüfung in Industrieökonomik und in Konjunktur, Beschäftigung und Außenwirtschaft von jeweils 30minütiger Dauer, die gleich gewichtet werden.
- BSc BWL techn.: Jeweils eine schriftliche Prüfung in Industrieökonomik und in Konjunktur, Beschäftigung und Außenwirtschaft von jeweils 90minütiger Dauer, die gleich gewichtet werden.

Prüfungsnummer/n und
-name:

- 13241 Volkswirtschaftslehre II: Industrieökonomik
- 13242 Volkswirtschaftslehre II: Konjunktur, Beschäftigung, Außenwirtschaft

Exportiert durch:

Institut für Volkswirtschaftslehre und Recht

Studiengänge die dieses
Modul nutzen :

- BSc Techn. orient. Betriebswirtschaftslehre
- BSc Technikpädagogik
- BA (Komb) Volkswirtschaftslehre
- MSc Technikpädagogik

**Modul 13610 Wissenschaftliches Arbeiten**

zugeordnet zu: Modul 600 Fachprüfungen

Studiengang:	[175]	Modulkürzel:	100410002
Leistungspunkte:	6.0	SWS:	4.0
Moduldauer:	1 Semester	Turnus:	jedes 2. Semester, WiSe
Sprache:	Deutsch	Modulverantwortlicher:	Frank C. Englmann

Dozenten: • Susanne Becker

Verwendbarkeit / Zuordnung zum Curriculum: • Schlüsselqualifikation
• Pflichtmodul, 3. Fachsemester, B.Sc. BWL techn.
• Pflichtmodul, 3. Fachsemester, B.A. Nebenfach BWL

Lernziele: Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,

- eine vorgegebene Themenstellung mit Hilfe der Technik Wissenschaftlichen Arbeitens eigenständig zu bearbeiten
- die in den nachfolgenden Semestern zu erbringenden Seminararbeiten sowie
- die abschließende Bachelorarbeit anzufertigen.

Inhalt: In der Vorlesung erfolgt einleitend ein Überblick über verschiedene Arbeits- und Lerntechniken. Im zweiten Teil werden zunächst die Grundsätze von "Wissenschaftlichkeit" und "Wissenschaftlichem Arbeiten" erörtert. Daran anschließend werden die einzelnen Schritte der Konzeption und Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit behandelt. Dies beinhaltet sowohl die inhaltlichen Aspekte der Texterstellung (z. B. Literaturrecherche und -auswertung, Strukturierung und Aufbau der Arbeit) als auch die formalen Aspekte (z. B. Zitierweise, Gestaltung der Arbeit). Zum Abschluss werden die Präsentation der wissenschaftlichen Arbeit, insbesondere die inhaltliche Erstellung des Vortrags behandelt.

In der begleitenden Übung werden die einzelnen Schritte der Anfertigung einer wissenschaftlichen Arbeit konkret eingeübt. Die Studierenden bearbeiten selbständig eine Fragestellung und präsentieren die hierzu recherchierte Literatur, die erstellte Gliederung sowie die zentralen Thesen. Abschließend fertigen sie eine schriftliche Ausarbeitung ihres Themas an.



Modulhandbuch Bachelor of Arts (Kombination) Volkswirtschaftslehre

Literatur / Lernmaterialien:	<p>Basisliteratur:</p> <ul style="list-style-type: none">• M.R. Theisen: Wissenschaftliches Arbeiten, Vahlen, neueste Auflage• Ch. Stickel-Wolf und J. Wolf.: Wissenschaftliches Arbeiten und Lerntechniken, Gabler, neueste Auflage• N. Franck und J. Sary: Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens, Schäffer, neueste Auflage• Skript
Lehrveranstaltungen und -formen:	<ul style="list-style-type: none">• 136101 Vorlesung Wissenschaftliches Arbeiten• 136102 Übung Wissenschaftliches Arbeiten
Abschätzung Arbeitsaufwand:	<p>Präsenzzeit: 42 h</p> <p>Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit: 138 h</p> <p>Gesamt: 180 h</p>
Studienleistungen:	
Prüfungsleistungen:	<p>Prüfungsleistungen, die mit gleichen Gewichten in die Modulnote eingehen:</p> <p>Präsentation (recherchierte Literatur, Gliederung, zentrale Thesen), max. 30 Minuten</p> <p>Hausarbeit(max. 15 Seiten)</p>
Grundlagen für ... :	<ul style="list-style-type: none">• 3999 Bachelorarbeit
Prüfungsnummer/n und -name:	<ul style="list-style-type: none">• 13611 Wissenschaftliches Arbeiten
Exportiert durch:	Institut für Volkswirtschaftslehre und Recht
Studiengänge die dieses Modul nutzen :	<ul style="list-style-type: none">• BSc Techn. orient. Betriebswirtschaftslehre• BA (Komb) Volkswirtschaftslehre• BA (Komb) Betriebswirtschaftslehre

**Modul 19280 Volkswirtschaftslehre III: Standortökonomik, Verkehrsökonomik**

zugeordnet zu: Modul 600 Fachprüfungen

Studiengang:	[175]	Modulkürzel:	100402003
Leistungspunkte:	9.0	SWS:	6.0
Moduldauer:	2 Semester	Turnus:	jedes 2. Semester, SoSe
Sprache:	Deutsch	Modulverantwortlicher:	Bernd Woeckener

Dozenten:

- Frank C. Englmann
- Bernd Woeckener

Verwendbarkeit / Zuordnung zum Curriculum:

Pflichtmodul, 6. Semester BA-Nebenfach VWL

Lernziele:

Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage,

- die jeweilige Bedeutung der verschiedenen klassischen Standortfaktoren, der Transportkostenstrukturen sowie der unterschiedlichen Agglomerationseffekte für die Standortwahl in Abhängigkeit vom angebotenen Gut richtig einzuschätzen;
- die Relevanz der bereits getroffenen und zu erwartenden Standortentscheidungen der Konkurrenten für die eigene Standortwahl zu erkennen und richtig einzuordnen;
- die Bedeutung der in Zukunft zu erwartenden Entwicklung der Transport- und Kommunikationskostenstrukturen für aktuelle Standortentscheidungen zu erkennen;
- die zentralen Bestimmungsgrößen von Verkehrsnachfrage und -angebot, ihr Zusammenspiel sowie politische Steuerungsmöglichkeiten zu benennen und zu erläutern;
- empirische Untersuchungen, die sich mit einer Schätzung dieser Einflussgrößen beschäftigen, zu beurteilen und ihre Ergebnisse zu interpretieren.

Inhalt:

1. Standortökonomik:

Aufbauend auf die mikro- und marktökonomischen Grundlagen von polypolistischem und oligopolistischem Marktverhalten behandelt dieses Teilmodul das Problem der Standortwahl sowohl aus entscheidungstheoretischer als auch aus volkswirtschaftlicher Sicht. Nach einer Einführung in die grundlegenden Determinanten der Standortwahl (klassische Standortfaktoren, Transportkosten und Agglomerationseffekte) befasst sich der Kern dieses Teilmoduls mit



den drei zentralen volkswirtschaftlichen Modellen der Standortwahl und Standortverteilung: dem Thünen-Modell zur Erklärung der ökonomischen Strukturierung des Raums, dem Hotelling-Modell zur strategischen Standortwahl im Handel und dem Krugman-Modell zur Standortwahl von Güterproduzenten bei Vorliegen starker Agglomerationseffekte. Den Schluss bilden Überlegungen zur Bedeutung der langfristigen Entwicklung der Transport- und Kommunikationskosten für die Standortwahl.

2. Verkehrsökonomik:

Im Rahmen einer Einführung werden zunächst zentrale Determinanten der Verkehrsnachfrage thematisiert sowie die Entwicklung wichtiger empirischer Messgrößen in Bezug auf Verkehrsnachfrage, -angebot und externe Effekte betrachtet. Der Hauptteil der Veranstaltung behandelt die Bestimmungsgründe der Verkehrsnachfrage und des Verkehrsangebots. Schließlich werden noch das Zusammenspiel von Angebot und Nachfrage auf Verkehrsmärkten und ausgewählte Elemente marktwirtschaftlicher Verkehrspolitik behandelt.

Literatur / Lernmaterialien:

1. Standortökonomik:

- Ein Vorlesungsskript steht zum Download zur Verfügung.

Ergänzende Literatur:

- K. Schöler: Raumwirtschaftstheorie, Vahlen, neueste Auflage.
- M. J. Beckmann: Lectures on Location Theory, Springer, neueste Auflage.

2. Verkehrsökonomik:

- Das Vorlesungsskript sowie ergänzende Lernmaterialien stehen zum Download zur Verfügung.

Ergänzende Literatur:

- G. Aberle: Transportwirtschaft, München, neueste Auflage
- H.-F. Eckey und W. Stock: Verkehrsökonomie, Wiesbaden, neueste Auflage
- P. McCarthy: Transportation Economics, Malden/Mass., neueste Auflage

Lehrveranstaltungen und -formen:

- 192801 Vorlesung Standortökonomik
- 192802 Übung Standortökonomik
- 192803 Vorlesung Verkehrsökonomik
- 192804 Übung Verkehrsökonomik

Abschätzung Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 63 h
Selbststudiumszeit / Nacharbeitszeit: 207 h
Gesamt: 270 h



Modulhandbuch Bachelor of Arts (Kombination) Volkswirtschaftslehre

Prüfungsleistungen:

BA VWL Nebenfach: Jeweils eine mündliche Prüfung in Standortökonomik und in Verkehrsökonomik von jeweils 30minütiger Dauer, die gleich gewichtet werden.

Prüfungsnummer/n und -name:

- 19281 Volkswirtschaftslehre III: Standortökonomik
- 19282 Volkswirtschaftslehre III: Verkehrsökonomik

Studiengänge die dieses Modul nutzen :

- BA (Komb) Volkswirtschaftslehre